

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853

22.11.1853 (No. 320)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 320.

Dienstag den 22. November

1853.

Bekanntmachungen.

Imm. Nr. 19,108. Die Aushebung der Rekruten pro 1854 findet am 9. Januar 1854, Morgens 8 Uhr, statt, was einstweilen verkündet wird.

Karlsruhe, den 19. November 1853.

Großh. Stadtm.

v. Neubronn.

vdt. L. Breithaupt.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 16. November 1853 wurden verkauft:
im Mittelpreis:

105 Mtr. Haber à 5 fl. 26½ kr.
(aufgestellt blieben 15 Mtr. Haber).
Kunstmehl Nr. 1 23 fl. — kr.
Schwingmehl Nr. 1 20 fl. 30 kr.
Mehl in 3 Sorten von Nr. 1—3 18 fl. — kr.
per Malter oder 150 Pfund.

In der hiesigen Mehlhalle
blieben aufgestellt 60,501 Pfd. Mehl,
eingeführt wurden vom 10. bis
incl. 16. Novbr. 1853 134,346 Pfd. Mehl,
davon verkauft 194,847 Pfd. Mehl,
114,946 Pfd. Mehl,
blieben aufgestellt 79,901 Pfd. Mehl.

Versteigerungen und Verkäufe.

Pferdeversteigerung.

Imm. Donnerstag den 1. Dezember d. J., Vormittags 10 Uhr, werden in dem hiesigen Kasernenhof des 1. Reiterregiments 28 ausrangirte Dienstpferde gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 21. November 1853.

Großh. Verrechnung des I. Reiterregiments.

Pferdedünger-Versteigerung.

Imm. Der Pferdedünger aus den hiesigen Stallungen des 1. Reiterregiments für den Monat Dezember d. J. wird nicht am 1., sondern erst am 2. Dezem-

Januar b. J., Vormittags 11 Uhr, versteigert werden.

30 Tage Karlsruhe, den 21. November 1853.

Großh. Verrechnung des I. Reiterregiments.

Rintheim. Fahrnißversteigerung.

Imm. Aus dem Erblaß des verstorbenen Alt-Martin Meiner wird im Hause Nr. 32 nächsten Dienstag den 22. d. M., Morgens halb 9 Uhr, 1 Zugpferd, 2 Melk-Kühe, 1 Milchkalb, 100 Centner Heu und Ohmd, 150 Bund Stroh, 200 Körbe voll weiße Rüben, 120 Sester Kartoffeln, 15 Sester Äpfel, 1 Einspänner-Reiterwagen, 1 Pflug sammt Egge, Roggeschirr und Wagenfetten, 24 große eichene und fortlene Pallisaden, 1 Mafster Brennholz;

Mittwoch den 23. d. M., von Morgens halb 9 Uhr an, Bett- und Scheinwerk, Bett-, Tisch- und Leibweiszug, Frucht und Mehl und sonst allerlei Hausrath gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Rintheim, den 19. November 1853.

Das Bürgermeisterrath.

E. b.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Akademiestraße Nr. 45 ist ein schön möblirtes Zimmer im untern Stock sogleich zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 5 ist im zweiten Stock ein möblirtes Zimmer auf den 1. Dezember zu vermieten.

Erbprinzenstraße Nr. 9 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, nebst geräumiger Werkstätt sogleich oder später zu vermieten, und das Nähere bei Kaufmann Rupp, Karlsstraße Nr. 15, zu erfragen.

Herrenstraße (kleine) Nr. 18 ist ein Logis im Seitenbau im zweiten Stock, bestehend in drei Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Holzstall und Antheil am Waschhaus, zu vermieten und kann sogleich oder auf den 23. Januar 1854 bezogen werden.

Ritterstraße Nr. 4 ist im untern Stock ein Logis, bestehend in 3 geräumigen Zimmern, wovon das eine sich zu einem Laden eignet, Alkof, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Januar zu vermieten.

Waldstraße Nr. 49 sind auf den 1. Dezember 2 bis 3 freundliche, auf die Straße gehende Zimmer mit oder ohne Möbel, einzeln oder zusammen, zu vermieten.

Bähringerstraße Nr. 42 ist eine hübsche Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, nebst allen Bequemlichkeiten, zu vermieten; ebendasselbst ist eine kleine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern; beide Wohnungen können sogleich oder auf den 23. Januar bezogen werden; auf Verlangen kann auch Stallung für 3 Pferde dazu gegeben werden.

Birkel (innerer) Nr. 16 ist ein schönes Logis von 10—12 Zimmern, nebst Stallung für vier Pferde, Remise, Küche, Keller und allen sonstigen Erfordernissen, möblirt oder unmöblirt, sogleich zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Adlerstraße Nr. 16 ist ein möblirtes Zimmer auf den 1. Dezember billig zu vermieten. Näheres daselbst.

Imm. by Schnell.

by Fischer.

Imm. Supp.

by Säuberlich.

by Raupp.

by Willstätter.

by Willstätter.

by Kahn.

*Krieger, Joseph, finden
wichtig 2mal.*

Zwei Läden mit Wohnung zu vermieten.

In der Langenstraße Nr. 127 a. ist ein großer und ein kleiner Laden mit daran stehenden Wohnungen, Küche, Keller, Werkstätten u. wegen Geschäftsaufgabe sogleich oder später zu vermieten. Das Nähere ist beim Hauseigentümer daselbst zu erfragen.

Vermischte Nachrichten.

Konk. by.

(2) [Dienstvertrag.] Eine gefezte Person, die mit einem kleinen Kinde gut umzugehen weiß, wird auf kommende Weihnachten gesucht. Auskunft hierüber Zähringerstraße Nr. 80.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf Weihnachten einen Dienst zu erhalten. Näheres Ludwigsplatz Nr. 58 im zweiten Stock.

Palmer. 2mal.

(1) [Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen von 18 Jahren, vom Lande, welches noch nicht hier gedient hat, wünscht auf Weihnachten einen Dienst zu erhalten. Näheres im Kontor dieses Blattes.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen, bügeln, waschen und putzen kann, auch die sonstigen Hausarbeiten versteht und gute Zeugnisse hat, wünscht auf nächstes Ziel entweder in den Zimmern oder bei einer stillen Haushaltung in der Küche eine Stelle zu erhalten. Näheres in der Herrenstraße Nr. 37.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches gut kochen, schön spinnen, nähen, stricken, putzen, waschen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht eine Stelle zu erhalten und kann sogleich eintreten. Zu erfragen im Gasthaus zum König von Preußen.

*Sanuzilla Hilpke
im Zähringer Hof.*

by.

(1) [Dienstgesuche.] Eine im Kochen und allen übrigen häuslichen Geschäften wohl erfahrene Köchin sucht sogleich einen Platz, am liebsten wäre es ihr bei einer Herrschaft. Ferner sucht ein Mädchen, das sehr gut nähen, bügeln und die übrigen häuslichen Arbeiten kann, einen Platz als Zimmermädchen. Näheres zu erfragen im Kontor dieses Blattes.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, auch sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht und von ihrer Herrschaft empfohlen wird, wünscht auf Weihnachten einen Dienst. Zu erfragen Lammstraße Nr. 7 im untern Stock.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, das im Kochen, sowie in allen häuslichen Arbeiten sehr gut erfahren ist und von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, sucht sogleich als Zimmermädchen oder in einer kleinen Haushaltung eine Stelle. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 44 im zweiten Stock.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Eine Köchin, welche das Kochen vollständig erlernt hat, auch allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und von ihrer Herrschaft sehr gut empfohlen wird, wünscht auf Weihnachten einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen in der Karls-Friedrichstraße Nr. 19.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, sucht sogleich oder auf Weihnachten einen Dienst. Zu erfragen in der Durlacherthorstraße Nr. 43.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann, auch sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht auf Weihnachten eine Stelle; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Näheres kleine Herrenstraße Nr. 16.

Bei diesseitiger Stelle liegen 1200 fl. gegen vorzügliche Sicherheit zum Ausleihen parat.

Israelit. Hospital-Verwaltung.

E. Willstätter.

Vergangenen Samstag Abend ging auf dem Wege von der Ritterstraße bis in die Eintracht eine schwarzseidene Mantille verloren. Der Finder wolle solche in dem Kontor dieses Blattes gegen eine Belohnung abgeben.

Verlorenes. Sonntag den 20. dieses ging bei einem Spaziergange von der kleinen Herrenstraße, Karlsstraße durch's Karlsruher, den Feldweg nach Beiertheim und von da nach dem Badhause, den Promenadeweg nach Karlsruhe durch's Ettlingerthor, die Langestraße herunter bis an das Mühlburgerthor, eine Gemäldebrosche mit blau emailirter Fassung verloren. Dem redlichen Finder wird kleine Herrenstraße Nr. 12, parterre, eine Belohnung von 2 fl. 42 kr. zugesichert.

Verlorenes. Mittwoch den 17. wurde von dem Schlossplatz bis in den innern Zirkel ein Doppelschlüssel verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben in der Akademiestraße Nr. 37 gegen eine Belohnung abzugeben.

Verlorenes. Sonntag Morgen verlor auf dem Wege von Zöhligen bis hierher ein armer Fuhrmann einen Sack mit 11 Paar Salbandschuhen und 12 Stück wilden Hasenbälgen. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen ein Trinkgeld im Rheinischen Hof hier abzugeben.

Verkaufsanzeige. Bei Wittwe Frosch in Daxlanden sind zwei gut erhaltene Faß, das eine 4, das andere 6 Dm haltend, billig zu verkaufen.

Sundverkauf. Ein schwarzer Jagdhund mit braunen Füßen und brauner Brust, ferm dressirt, ist zu verkaufen. Wo? ist zu erfragen im Kontor dieses Blattes.

Changement de domicile.

Mr. **Georges Pfeiffer**, bachelier-ès-lettres, demeure maintenant grand'rue Nr. 191 au premier. Il continue à donner des leçons françaises de Littérature, de Grammaire, de Syntaxe d'orthographe et de conversation. Son cours de Syntaxe est spécialement destiné aux personnes qui, connaissant déjà assez bien la langue française, désireraient en faire une étude plus approfondie.

by.

by.

2mal.

2mal. C.M.

by. Aug.

by.

by.

by.

by.

2mal.

Privat-Bekanntmachungen.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem geehrten Publikum zeige ich ergebenst an, daß ich mich hier als Damenkleidmacher etablirt habe, und empfehle mich in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten.

Die Kenntnisse, welche ich mir erworben habe, setzen mich in den Stand, alle Bestellungen auf das Pünktlichste und Geschmackvollste auszuführen.

Karlsruhe, den 21. November 1853.

J. Erleben, Damenkleidmacher,
Langestraße Nr. 110,
neben dem Laden des Frauenvereins.

Geräucherte u. marinirte Gangfische, Speckbückinge zum Rohessen und Braten, ger. Lachs, Spickale, Bricken, Sardellen, Thon mariné, Sardines à l'huile in Flacons, in **triples boîtes**, in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ boîtes, gefalzene und marinirte **Anchovis** und **Häringe**, sowie vorzügliche **Kräuter-Anchovis, Capern**, Oliven u. werden billigt verkauft bei

C. Arleth.

Ganze, geschälte und gerollte Erbsen, große Linsen, Bohnen, sowie schöne Meckarzweischgen empfiehlt in gut kochender Waare bestens

Wilh. Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Frische süße u. bittere Drangen, Citronen,

frische große Marronen, neue spanische Prünellen, Pistollas, Mirabellen, Amarellen, Prunes de Bordeaux, Prunes de Tours, Piores et Pommes tapées, frische große Tafel- und Kranzfeigen, Malagatrauben, Sultanini, Tafelmandeln, frischen Citronat, Drangeat, Pistazien, Pignolen u. u. empfiehlt billigt

C. Arleth.

Neue Zwetschgen,

süße große und gut gedörte Waare, empfehle ich billigt.

A. Nömboldt,
der Groß-Bildergalerie gegenüber.

Die neuesten
**Pariser Muster-Mäntel,
Damentücher,**

sowie **Futterzeuge** für Mäntel, als: **Marceline, Madras, Cambric** u. a. in allen Farben, empfiehlt

Weeber & Cie,
Langestraße Nr. 96.

**— Frische Austern, Caviar, —
— frische Turbots, Solles, Schellfische,
frischen Fromage de Brie, de Neuf-
châtel, de Gex, de Roquefort,
Münster-Käs, Cheddar, Parmesan, Ci-
damer in kleinen Kugeln, besten Rahmkäs
und Limburger-Käs empfiehlt**

C. Arleth.

Rettig = Bonbons.

Wie bisher befindet sich von den als vorzüglich gut anerkannten **Wagner'schen Rettig-Bonbons** die Hauptniederlage bei mir, was ich hiermit empfehlend anzeige.

Conradin Haagel.

Long-Shawls

zu 4 fl. 30 kr. bei

S. Model,
vorderer Zirkel Nr. 20.

Weißle leinene Taschentücher

in $\frac{3}{4}$, $\frac{7}{8}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{9}{8}$, $\frac{5}{4}$ und $\frac{6}{4}$ groß, sind in allen Qualitäten und seltener Auswahl zu den billigsten Preisen vorräthig bei

M. Urbino,
Langestraße Nr. 98.

Vorhangstoffe

in glatt, brochirt und gesticktem Moll sind wieder in großer Auswahl eingetroffen bei

S. Model,
vorderer Zirkel Nr. 20.

Mein Lager in angefangenen und fertig gestickten **Berliner Arbeiten**, bestehend in **Rissen, Pantoffeln, Perlen- und Cartonage-Arbeiten, Teppichzeugen zum Sticken** und **Stramin** in allen Breiten, bringe ich hiermit in höfliche Erinnerung.

Adolph Dreyfuß,
Zähringerstraße Nr. 78.

Milchverkauf.

Frische süße Milch wird täglich von Hohenwetersbach zum Verkaufe hierher gebracht, auf deren Reinheit, Güte und pünktliche Ueberlieferung auf's Sorgfältigste Bedacht genommen ist.

Anmeldungen beliebe man Langestraße Nr. 219 im mittlern Stock abzugeben.

Beiertheim.

Der Unterzeichnete erlaubt sich hiermit zur gefälligen Anzeige zu bringen, daß fortwährend warme Bäder in geheizten Kabineten genommen werden können, und ladet zu zahlreichem Besuche ein.

F. Reich, zum Stephaniensbad.

2mal.

2mal.

Konjulg.

2. 2mal.

Konjulg.

1mal.

2mal.

Konjulg.

2mal.

2mal. by
Sp. v. Schilling.

by

Schützengesellschaft.

In dankbarer Erinnerung an den gnädigsten Gründer unserer Gesellschaft, den höchstseligen Großherzog Karl Friedrich, wird zur Feier des 125-jährigen Geburtsfestes Allerhöchstdeselben

Dienstag den 22. November,

Nachmittags 1 Uhr, ein Gabenschießen abgehalten, wobei jedes Mitglied 3 Freischüsse hat, und damit ein Schnapperschießen verbunden werden.

Zur Verherrlichung dieses wichtigen Tages erwartet die festlich geschmückte Schützenhalle ihre Mitglieder.

Karlsruhe, den 20. November 1853.
Der Verwaltungsrath.

Bürger Verein.

Das auf heute angekündigte Kränzchen findet nicht statt.

Das Comite.

Karlsruher Niederkranz.

Heute Abend 8 Uhr / gefellige Zusammenkunft im Lokale des Bürgervereins.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 22. November. 79. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Johann von Paris.** Komische Oper in zwei Aufzügen. Musik von Boieldieu. Seneschall: Herr Stockhausen, als Gast.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Heumann, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Carlin, Kfm. von Kassel. Hr. Braungardt, Kfm. von Neutlingen. Hr. Sängler, Kfm. von Randern. Hr. Schlesinger, Kfm. v. Mainz. Hr. Hellmann, Kfm. v. Regensburg.

Englischer Hof. Hr. Scherb, Kfm. v. Annaberg. Hr. Kuberten, Hübschmann, Diez, Sacreuter, Wallenstein u. Wurster, Kaufl. v. Frankfurt. Hr. Thönen und Hr. Arens, Kaufl. v. Elberfeld. Hr. Claus, Gutsbesitzer v. Landau. Hr. Curti, Rent. v. St. Gallen.

Erbprinzen. Fehr. v. Tillier, Rent. mit Frau und Bed. v. Bern. Hr. Baron v. Gallois, k. l. Offizier bei der Gesandtschaft am großh. bad. Hofe mit Bed. von Paris. Hr. Herber, Buchhändler v. Freiburg. Hr. Oppenheim, Bank. m. Bed. v. Frankfurt. Hr. Engelberg, kön. bayr. Offizier v. München. Hr. Rothmann, kön. bayr. Offizier v. Landau. Hr. Stephani, Part. von Mannheim. Herr Schamajew, Kfm. von Baden. Hr. Burbach, Verwalter v. Waghäusel. Freisrau v. Schleichard m. Fam. v. Landau.

Goldener Adler. Herr Dandinger, Gärtner von Badenweiler. Hr. Thoma, Part. v. Frankfurt. Hr. Beck, Notar v. Reichen. Hr. Lang, Cand. jur. von Freiburg. Hr. Kuh, Cand. jur. v. Kirchhofen. Hr. Müller, Gdm. v. Michelbach. Hr. Heck, Schiffer v. Freistett.

Goldener Hirsch. Hr. Renk, Def. v. Münzingen.

Hr. Baumann, Färbermeister v. Wald.

Goldener Karpfen. Hr. Flath, Kfm. v. Hechingen. Hr. Häberle, Part. v. Ehlingen. Hr. Hummüller, Lehrer v. Göggingen. Hr. Lautermann, Dr. von Rastatt. Herr Walter, Notar v. Eberbach.

Goldenes Kreuz. Hr. Dreher, Kfm. von Freiburg. Hr. v. Heiligenstein, Postpr. von Heidelberg. Hr. Sinsinger, Kfm. v. Mannheim. Hr. Levi, Kfm. v. Neustadt. Hr. Fabricius, Kfm. v. Murs. Hr. Mostert, Kfm. v. Koblenz.

Goldener Ochs. Hr. Dittler, Gastg. u. Hr. Theod.

Mittwoch den 23. November. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. **Abschiedsdarstellung** des Fräuleins **Lucile Grahn.** 1) Der erste Akt aus dem Ballet: **Des Malers Traum-bild.** Bianca: Fräulein Lucile Grahn. 2) **Pas de deux** aus dem Ballet „Esmeralda“, getanzt von Fräul. Lucile Grahn und Herrn Beauval. 3) **Yelva**, oder: **Die stumme Waise.** Schauspiel in 2 Akten, nach dem Französischen, von Th. Hell. Musik von Reisinger. Yelva: Fräul. Lucile Grahn. 4) **La Tarantella Napolitana**, getanzt von Fräulein Lucile Grahn.

Donnerstag den 24. November. 80. Abonnementsvorstellung. Zum zweiten Male: **Maria von Hoban.** Oper in 3 Akten, nach dem Italienischen des Salvatore Cammerano. Musik von Donizetti. Heinrich: Herr Stockhausen, als Gast.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

20. November	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 2	27" 11"	Nordost	unwölkt
12 " Mitt.	+ 5	27" 11,5"	"	hell
6 " Abds.	+ 1	27" 11,5"	"	"
21. November				
6 U. Morg.	- 1	27" 11"	Nordost	trüb
12 " Mitt.	+ 2	27" 11,5"	"	"
6 " Abds.	+ 1	28" —"	"	"

Dittler, Part. von Pforzheim. Herr Maas, Kaufm. von Mannheim. Hr. Gallay u. Hr. Chr. Clerl, Bijouteriefabr. v. Genf. Hr. Kramer, Kfm. v. Mannheim. Hr. Schmidt, Ingenieur v. Stuttgart.

Pariser Hof. Hr. Kother, Apoth. v. Eppingen. Hr. Schmitt, Ochsenwirth v. Schappach. Hr. Weinberger v. Frauenalb.

Römischer Kaiser. Hr. Otto, Geometer v. Weinheim. Hr. Michelsen, Gutsbesitzer v. Neckenburg. Herr Riesen, Gutsbes. von Kofstok. Hr. Peyer-Tmhof, Rent. v. Schaffhausen. Hr. Berger, Rent. mit Frau v. Genf. Hr. Mayer, Kfm. v. Ludwigsburg. Hr. Kirchner, Kfm. v. Stockach. Hr. Förster, Kfm. v. Lahr. Hr. Pfeiffer, Kfm. v. Ulm. Hr. Winkle, Kfm. von Frankfurt. Herr Becker, Kfm. v. Köln.

Roths Haus. Hr. Semer, Einnehmer von Steinmauern. Hr. Scherner, Hoftheatersekretär v. Mannheim. Hr. Menzer, Fabrikant von Speyer. Hr. Würkle, Cand. jur. von Schutterwald. Hr. Mayer, Cand. philol., Herr Könnemann, k. k. Kapellmeister und Herr Dubois, k. l. Offizier v. Rastatt.

Waldhorn. Herr Boller, Gastg. v. Frankfurt. Hr. Bäcker, Weinhändler v. Merzheim. Hr. Hammer, Gastg. v. Edesheim.

Weißer Bär. Herr Etrange, Fabr. von Reindorf. Hr. Koch, Apoth. v. Hamburg. Hr. Vitton, Gutsbes. v. Paderborn. Hr. Müller, Fabr. v. Florenz. Hr. Spiegelmann, Kfm. v. Straßburg. Hr. Meier, Kfm. v. Mannheim.

Zähringer Hof. Hr. Baron v. Brugbous, Propr. v. St. Etienne. Frau geb. Rath Seboldingen v. Dresden. Hr. Pufnagel, Kfm. v. Mannheim. Hr. Herber, Kfm. v. Lorrach. Hr. Milsack, Kfm. v. Wühl. Hr. Binder, Kfm. v. Gemünd.

In Privathäusern.

Bei Staatsminister Klüber: Freisrau von Stengel von Weinheim. — Bei Notariatsverwalter Eisinger: Fräulein Mathilde Eisinger v. Bruchsal. — Bei Hofräthler J. Bergmann: Hr. D. Bast, Ziegelhüttenbes. v. Zweibrücken. — Bei Oberrechnungs Rath Diez: Hr. Rheinboldt von Wühl. — Bei Weiß Wittwe: Hr. Bauer v. Mannheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.